



Journal

Einheit für Körper, Seele und Geist

IMKE TURAU

Praxis für Sensitive

*Merry
Christmas*

BERG RAUF, BERG RUNTER,
DAZWISCHEN PASSIERT'S



ICH SEHE WAS, WAS DU
NICHT SIEHST...



KENNEN SIE DEN ROTEN
FADEN?



DIE WELT IST KRANKER
GEWORDEN



WEIHNACHTEN 2024



TERMINE können
für die Praxisräume
in Norderstedt und in
Hamburg Harvestehude
vereinbart werden!



IMKE TURAU
Praxis für Sensitive
Rothenbaumchaussee 195
20149 Hamburg
Phone 0172 99 22 111
www.imketurau.de



ÜBER DIE AUTORIN

IMKE TURAU wirkt nicht nur in ihrer Praxis in der Rothenbaumchaussee. Sie berät, lässt ihren Tiefblick schweifen, liefert eine immense Ideenvielfalt und koordiniert Ihr Inneres mit dem äußeren System. Imke Turau bereitet nicht nur Geburten spirituell und hoch energetisch vor, sondern auch andere Prozesse Ihres Lebens. Sie ist der Anker an Ihrer Seite!

Imke Turau hält Vorträge über ihren reichen Erfahrungsschatz bezüglich des Zusammenwirkens von spirituellem Heilen und Schulmedizin, ist Gastdozentin in einer privaten Uni zum Thema „liebvoller Umgang mit Tod und Sterben“ und gibt Lesungen Ihrer Bücher SCHWARZ, WEISS und BLAU. Ihr Steckenpferd ist die Homöopathie.

Imke Turau reinigt energetisch Plätze, Häuser, Wohnungen und Anwesen und sie optimiert Verbindungen zwischen Mensch und Tier.



Besuchen Sie auch Imke Turau's
feinsinnigen Blog.

Dort bringt sie Dinge, die ihr Leben
kreuzen auf den Punkt.

www.aurum111.de

LEITGEDANKE DIESER AUSGABE

*Bei glücklichen Menschen fand ich immer als Grund tiefe Geborgenheit,
spontane Freude an den kleinen Dingen und eine große Einfachheit.*

Phil Bosmans



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

im Norden sagt man MOIN! Ich bin Imke Turau aus Norderstedt, wo ich mit Mann, Kind und Hund umringt von unserem magischen Kräutergarten am Rande der Stadt lebe. Zum Arbeiten komme ich in meine klassisch hanseatische Praxis in der Rothenbaumchaussee und gehe immer wieder gern auf den mir heiligen Isemarkt.

In meinem Journal bringe ich schonungslos offen auf den Punkt, was mich beschäftigt. Ich vermittele zwischen Himmel und Erde, innen und außen, Mensch und Tier und: ich beleuchte den Hintergrund.

Ich stelle Fragen, halte inne, habe Ideen für bewussteres Handeln, lege den Finger in die Wunde und mache mir Luft über Ungerechtigkeiten. Lassen Sie sich inspirieren!

Meine „Praxis für Sensitive“ heißt so, weil ein Schwerpunkt die Beratung von Familien mit hoch sensiblen, hoch begabten, oder besonderen Kindern ist. Ich widme mich allen sensiblen Themen von einer Geburt bis zum Tod. Es beginnt mit unerfülltem Kinderwunsch, spiritueller Begleitung durch die Schwangerschaft, Geburtsvorbereitung und einer postnatalen Behandlung. Ich kläre in Gesprächen Lebensthemen, lenke aus der Sackgasse, finde die Nadel im Heuhaufen.

Sehr sinnvoll ist es Operationen vor und nachzubereiten, die Lebensqualität bei chronischen Erkrankungen zu verbessern und sich durch eine Krise begleiten zu lassen.

Für das Lebensende stehe ich Ihnen als Hospizbegleiterin zur Verfügung, darüber hinaus gestalte ich Trauerfeiern. Und schon im 4. Jahr referiere ich das Thema „Umgang mit Sterben und Tod“ an der MSH Medical School Hamburg.

Mein Leistungsspektrum habe ich mir im Rahmen meiner langjährigen Zusammenarbeit mit einem gynäkologischen Chefarzt erarbeitet, da tieferegreifende Behandlungsmethoden in Arztpraxen und Krankenhäusern fehlen: Psychosomatik, Kinesiologie, Schmerztherapie, Homöopathie, Mentaltraining, Aufstellungsarbeit, Steinheilkunde, Feng Shui, die Kunst des Räucherns und Hospizbegleitung.

Ich liebe die Punktlandung des gesprochenen Wortes, gucke backstage und finde Ihr Optimum.

Alle besonderen Fälle sind bei mir richtig, ich sprengte Grenzen und bin eine Wegbegleiterin!

Rufen Sie mich an!

BERG RAUF, BERG RUNTER, DAZWISCHEN PASSIERT'S

Aus meinem Hotelfenster in Sant Antoni de Portmany im 5. Stock habe ich auf einen kleinen Berg geguckt – eine Kapelle on top. Das war ein magischer Blick, völlig unerwartet. So war ich doch auf Ibiza, in einer Hafenstadt, wo es richtig hot ist... ich habe mich schon auch gefragt, was ich dort eigentlich soll!?

Die Frauen tragen einen Hauch von nichts mit Tanga drunter und Cowboystiefel dazu! So gar nicht mein Stil, ausserdem kamen wir gerade aus der Stille Formenteras.

Ich stelle sie mir auf dem Eppendorfer Baum vor – die Hamburger würden in Ohnmacht fallen. Der Gatte und ich sind offensichtlich die letzten Untätowierten! Hier aber sah ich erstmalig ganze Kopfhautverzierungen mit Nasenring oder anderen Piercings, welche ich oft als sehr düster und nicht bereichernd empfand.

Auch die Haarfarben deckten das ganze Farbspektrum ab! Es gab viel zu sehen, zu staunen, zu wundern und mittendrin ist dieser kleine Berg. Er berührt mich zutiefst. Was hat er für eine Aufgabe auf dieser Insel der Grenzenlosigkeit? Was touched mich da so?

Ist es die Sehnsucht nach Frieden?
Oder die Idee, dass ich von da aus zaubern kann?
Ist es eine Oase im täglichen Wahnsinn?

Wir haben uns dann auf den Weg gemacht und waren sehr neugierig, wie es wohl da oben ist. Natürlich hatte ich etwas zum Räuchern dabei – war ja schliesslich Vollmond – und ein Deckchen zum Sitzen.

Manchmal hat man aus der Ferne das Gefühl leichter ans Ziel kommen zu können, als es in Wirklichkeit ist. Wir mussten über Stock und Stein, es war holprig, unsicher, wir mussten klettern, waren angestrengt, hatten zu wenig Wasser mit. Dann bin ich noch gefallen, die Schienbeine waren sofort blau, der weitere Weg ging also durch den Schmerz! Die Disziplin treibt mich voran, ich möchte mein Ziel verfolgen und ankommen!

Oben auf dem Berg hatten wir einen gigantischen Blick und tolle Energie. Plötzlich fing es richtig doll zu regnen an. Zehn Menschen suchten dicht gedrängt in der Kapelle Unterschlupf und bildeten eine internationale Gemeinschaft!!

Ich sprach mit einer Deutschen über Leitgedanken, nötigen Tiefgang im Leben, Arbeit mit Behinderten, raus aus dem Konzern, Fehler im System, Sinnfindung etc... das Wesentliche in Kürze auf den Punkt gebracht!!

An den Wänden kleben Bilder, Namen von Menschen, Gebete und Blumen. Es fühlte sich sehr heilig an. Es gibt auch einen Tierfriedhof dort oben.

Dieser Berg ist ein Ort, an dem man etwas ablegen oder übergeben kann, vielleicht auch schützen. Es ist großartig dort, still, wirklich friedlich. Ich kann noch gar nicht sagen, was da alles passiert. Ich spüre die Energie und wie sie seit Wochen in mir arbeitet.

Der Regen hat etwas reingewachsen, Trauer mitgenommen und Klarheit gebracht.



Sant Antoni de Portmany

Ich hatte einen Umschlag mit einer Blütenmischung aus meinem Garten dabei: Johanniskraut, Lavendel, Belladonna, Mohn, Hortensien. Dazu einen Weihrauch aus Indonesien von lieben Freunden mitgebracht. Während der Räucherung haben wir darum gebeten immer so reflektiert zu sein, dass wir die Kraft haben für uns und andere Oasen zu schaffen, den Anforderungen des Lebens begegnen zu können, dabei Lebenslust und Freude zu behalten.

Ich möchte gern innerlich frei sein und sprudelnde Gedanken haben, sie umsetzen und leben können!

Ich möchte achtsam meiner kleinen und grossen Welt begegnen und die Last, die ich anderen zugefügt habe von ihnen nehmen.

Wenn es sein darf, bitte ich auch um hilfreiche Unterstützung auf meinem Weg und um zündende Ideen für mein persönliches Optimum.

Der Abstieg war so beschwerlich wie der Aufstieg!

Im Hotel zurück hatten wir wieder den Blick aus der Ferne auf den zauberhaften Berg, den wir bestiegen hatten und waren glücklich und erschöpft wie nach einer sehr langen Reise...

WEIHNACHTEN 2024

Wie geht es Ihnen in 2024 zur Vorweihnachtszeit, wo es doch jedes Jahr eine Steigerung des Dramas gab? Erst Corona, dann der Krieg in der Ukraine, dann Krieg Ukraine UND Israel, nun noch der Libanon dazu, und Corona läuft wie ein kranker Gaul auch noch nebenher.

Wie soll eine Seele sich darauf einstellen können und fröhlich „Oh du Fröhliche“ singen?

Meinen Sie es gibt noch einen roten Faden in all diesen Kriegen? Oder ist es lediglich der Ausdruck von narzisstischen, sadistischen, zerstörerischen, fanatischen, kranken Hirnen?

Wir kennen aus allen Bereichen Betroffene, die mit großem Leid schwer verwundet sind. Es verursacht für den Außenstehenden eine große Hilflosigkeit. Meine Lösung ist dem einzelnen den Rücken zu stärken, soweit er/sie es annehmen kann.

Trotzdem kommt unweigerlich Weihnachten, Kinder haben ein Recht darauf sich freuen zu dürfen! Also halten wir die Fahne hoch und geben uns unserer eigenen Sehnsucht nach Wärme, Geborgenheit, Zusammenhalt, Licht und Tradition genauso hin.

Was schenkt man denn dem satten Kind mit überfülltem Kinderzimmer? Vielleicht ist es eine gute Idee erstmal etwas wegzugeben, bevor etwas Neues kommt? Das Bewusstsein hat sich auf jeden Fall geändert, so gibt es doch ganze Tauschbörsen für Lego, Playmobil & Co.

Immer wieder denke ich zu Weihnachten an die „Hoppenstedts“ und Loriots grandiose Weihnachtsidee „wir bauen ein Atomkraftwerk“. Humor ist, wenn man trotzdem lacht, heißt es. Sollten wir also spielerisch den Weltuntergang üben und uns rechtzeitig mit Atlantis beschäftigen?? Braucht es NOCH MEHR Ballerspiele um den Stumpfsinn des Gemetzels besser ertragen zu können?

Gab es früher wirklich mehr Lametta?

STOP!

Wir werden uns um Besinnung bemühen, wie jedes Jahr. Dazu sollten wir innehalten, uns an die tragenden Werte erinnern und Dank aussprechen für das, was alles da ist. Richten auch Sie den Blick auf liebevolle Kleinigkeiten und machen eine Pause von allen Dramen, soweit möglich.

Stellen Sie Ihr Haus und Ihre Familie unter einen guten Stern! Nehmen Sie das Gefühl der Geburt auf und damit die Möglichkeit etwas Neues zu beginnen. (Ich habe wieder so spannende Geburten begleitet in 2024, dass ich sogar eine Geburts-Website kreierte habe: geburt.imketurau.de)

Wir backen Goldkekse nach einem Rezept von Hildegart von Bingen, die die Nerven stärken sollen! Es ist jahrelang erprobt und für gut befunden...

Dann laden wir Álmos Tallos, den begnadeten Harfenisten zu einem Hauskonzert ein, Musik trägt und hilft immer! (Álmos-Tallos.com)



Wir schreiben uns Weihnachtsbriefe, versetzen das ganze Haus unter Lichterketten und nehmen das Thema der Christrose auf: sie bringt Licht in die dunkle Jahreszeit und transformiert bis in das späte Frühjahr.

Dazu gehe ich am liebsten in DAS BLUMENHAUS, Ochsenzoller Strasse 105 in Norderstedt. Die Chefin hat in ihrer rauhen, aber witzigen Art das Herz auf dem rechten Fleck! Es ist „das Haus der schönsten Rosen“, das kann ich bestätigen. So verschenke ich zum Fest ein Herz aus lauter wirkungsvollen Pflanzen mit großer Bedeutung. Als Topping eine kleine Lichterkette, so ist mein Wunsch nach berührender Wertschätzung doch perfekt!

Weihnachten kann kommen!

Wenn ich DAS BLUMENHAUS verlasse, ruft mir Conny Garbe noch hinter: „Bleib ein gutes Mädchen“!! Ich zucke innerlich zusammen, stehe stramm und denke es hat so etwas von LIEB SEIN, wie früher... aber ok, ich werde mir Mühe geben.

HAPPY X-MAS



SIE KENNEN DEN ROTEN FADEN – UND DEN BLAUEN?

Na klar, man findet ihn in Gesprächen, Texten, Filmen, im Leben und sonst wo... es geht um eine Linie, Kontinuität, Zusammenhänge, Sinn, vielleicht auch um einen Leitgedanken.

Wäre schön, wenn es auch in Ihren Beziehungen einen roten Faden gäbe, dann läuft es, Sie sind in einem Modus. In meiner Praxis sage ich den Patienten sie sollen mal zurückgehen in die Vergangenheit – wie an einem roten Faden – bis zum Ursprung ihres Problems. Das klappt hervorragend, damit kann sowohl ich als auch mein Gegenüber etwas anfangen.

Ferdinand von Schirach schreibt in seinem Buch „Nachmittage“ dass jeder Mensch von Anbeginn seines Lebens mit einem anderen über so einen roten Faden verbunden sei, egal wie weit der auch noch weg ist... das ist ein spannender Gedanke, dann sollte sich eigentlich JEDER mit selbigem eingehend beschäftigen!

Auf Formentera habe ich am Strand einen BLAUEN Faden gefunden, ihn aufgehoben und mitgenommen. Was hat ER für eine Bedeutung?

Zunächst einmal dachte ich an eine frisch genähte Wunde. Dieses blaue Nahtmaterial piekt und sticht, wird nach 10 Tagen gezogen, weil es sich nicht von selbst auflöst. Es hält etwas zusammen, was heilen soll.

Das allein hat mich noch nicht zufrieden gestellt, da muss es doch noch etwas anderes geben? Ich habe den Faden in mein Homöopathie Etui gelegt und bin seitdem täglich damit konfrontiert. Irgendwann habe ich dann Wikipedia gefragt, der ist ja schlau:

Ein blaues Band um das Handgelenk soll vor dem bösen Blick schützen, einen vor Schaden bewahren und einen göttlich einhüllen. Großartig! Umgebunden und schon ist man alles Übel los – wiederum ein spannender Gedanke.

Dann kam es noch besser. Ich habe noch ein bisschen weitergelesen und herausgefunden, dass man mit dem blauen Faden sowohl in die Vergangenheit, als auch in die Zukunft kommt! So. Nun mal kombinieren:

Man nehme den blauen Faden und begeben sich in Meditation. Ich verschließe damit alle alten und neuen Wunden, lege mir das Band am besten um beide Handgelenke für ausreichenden Schutz und nehme diesen mit in die Zukunft, leite die Energie in bevorstehende Herausforderungen und Prüfungen, in Abschiede und Veränderungen.

Habe ich gemacht. Fühlt sich gut an! Mal sehen, was passiert – auf ins Jahr 2025! ...ich werde berichten...



DIE WELT IST KRANKER GEWORDEN

...Insbesondere das Krankenhaus. So war es doch einstmals zumindest so, dass genau geguckt wurde, ob der Patient so weit genesen ist, dass er in seiner häuslichen Umgebung zurechtkommen könnte. Dazu müsste Mann/Frau/Divers nicht nur essen und atmen können, sondern auch stehen, gehen, sitzen – ohne zu bluten, auszulaufen oder zu eitern.

Der Arzt ist möglicherweise der kränkste des Systems, schließlich hat er Wochen, Monate, oder jahrelang nicht mehr geschlafen. Das Personal wurde von seiner Station wegrationalisiert, ist ja auch die teuerste Position! Macht ja nix, dank neuester Technik kann der Doktore ja auch vieles selbst erledigen; zumindest die Unendlichkeit der Bürokratie... für wen auch immer sie wichtig ist – zum Wohle des Patienten dient sie auf jeden Fall nicht!

Dieser liegt stundenlang in der Notaufnahme und hat auch nach einem ganzen Arbeitstag noch keine vollständige Diagnose. Es erhärtet sich der Verdacht, dass man trotz beängstigender Erkrankung zuhause besser aufgehoben ist (alles schon genauso erlebt). Wie man allerdings dorthin zurück kommt, ist ja auch egal...

Der Abrechnungsmodus ICD-10 ist auf jeden Fall eine Erkrankung mehr im System.

Krieg an sich ist wirklich krank! An der Diagnose für Putin ließen sich ganz bestimmt 10 ICD-10 Codes abrechnen inkl. Sicherheitsverwahrung, ein teurer Patient. Er versetzt alle Bestrebungen der Klimarettung in Schutt und Asche und traumatisiert eine ganze Nation erneut, obwohl das Vergangene des 2. Weltkrieges noch nicht einmal abgearbeitet ist.

Kinder sind in Sorge, in Not, in Angst und seit geraumer Zeit auch in Abhängigkeit von 4-eckigen elektronischen Geräten. Grusel Schock! Kaum ein Kind kann allein einschlafen, durchschlafen, oder nur mal eine Flasche aus dem Keller holen! Dafür wissen sie schon sehr früh was DIVERS bedeutet, in allen Variationen...

„Bad news are good news“ gab es tatsächlich schon in meiner Jugend. Allerdings hat man da noch nicht in offene Geschlechter, blutige Unfälle und krepierende Menschen geguckt. Die Grenze des Erträglichen ist uns entrückt. Oder sind wir darum beraubt?

... und wenn ICH dann mal hinter die Kulissen gucke, haben sehr viele Menschen Angst – weil sie ihre eigenen Widrigkeiten fürchten! Unglaublich...

Wie passe ich in diese Welt?

Ich rette mich mit kraftvollen Plätzen wie z.B. dem Himmelmoor in Quickborn. Ich bereite feine Speisen. Ich treffe auserwählte Menschen. Ich bin fürsorglich mit mir. Ich brauche Zeit zur Verarbeitung. Ich lasse einen grossen Teil der bad news aussen vor. Ich widme mich der Kunst, arrangiere Blumen, treibe meinen Fortschritt voran. Ich schaffe Oasen, liebe den Umgang in Offenheit und über mich im EINS-sein.

Finden Sie es schlimm sich die eigene Welt gerade zu rücken?

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Unsere Hündin, Lucy (mit größerer Sozialkompetenz als mancher Mensch) ist eine außergewöhnliche Wegbegleiterin!

Sie ist eine Kindertherapeutin, Seelsorgerin, ein Spaßvogel, eine Zirkuskünstlerin mit 100 Tricks, eine echte Freundin für Bruno, Ambra, Bodo UND: eine Retterin!

Als sie zu uns kam, war sie bereits 8 Monate alt und ziemlich gut erzogen. Sie sollte der Folgehund für unseren Bulgarischen Schäferhund werden, der an einem schon fortgeschrittenen Knie-tumor litt. Ob Sie es glauben, oder nicht, als Lucy einzog, bildete sich der Tumor zurück! Bobby (aufgrund seines sehr arroganten Blicks auch Dr. Bob genannt!) lief wieder auf 4 Beinen, die beiden waren ein wirklich gutes Team. Lucy schenkte ihm eine Verlängerung von 2 Jahren.

Schon Lorient sagte sein Hund könne sprechen, Lucy kann es wirklich! Man muss natürlich die Art und Weise der Äußerung verstehen! Manchmal kommentiert sie jeden Satz von Menschen, die sich gerade unterhalten wollen,... oder sie weint, wenn etwas traurig ist. Es ist schon einige Male vorgekommen, dass sie im Friedwald zu Trauernden hinläuft und sich auf deren Schuhe setzt. Eine Frau erzählte mir dann, dass sie nach dem Tod ihres Mannes vorhatte sich einen Hund zuzulegen und auch ernsthaft daran dachte sich für eine Australien Sheperd Hündin zu entscheiden...

Wenn wir aggressiven Hunden begegnen, dann richtet Lucy ihre Rute zu einem stacheligen Etwas auf, knurrt so tief wie sie kann und schüttelt sich, wenn wir vorbei sind, als ob sie eine Beschmutzung loswerden muss. Eine Leine brauchen wir nicht.

Mit Bodo ist sie aufgewachsen, sie sind fast gleich alt. Wie sie doch früher gespielt und getobt haben! Heute sind sie „Seniorpartner“, gehen gern miteinander spazieren – der eine wartet dann auf den anderen...

Ambra, eine Hovawart Hündin, die sehr viel kräftiger ist als Lucy, hat ihr Kampfkünste beigebracht! Nur zwei Mal ist Lucy durch Ambras Hüftschwung durch die Luft geflogen, dann konnte sie geschickt ausweichen und hat den Trick bei anderen Hunden selbst angewendet... es ist Ambras erste, richtig gute Freundin geworden, bis heute!

Bruno ist unser übernächster Nachbar. Er ist eine Mischung aus Bullmastiv und Dogge. Allerdings war er zunächst einmal ein kleines Schoss- und Sofahündchen, bevor er dann 3x so gross wurde wie Lucy! Mit ihm hat sie kämpfen gelernt, man glaubt es kaum. Unsere ach so zarte, sensible, schüchterne Lucy-Laus springt dem Bruno zähnefletschend an die Gurgel – er im Gegenzug tut so, als ob er sie platt machen würde... aber tatsächlich ist es nur ein Spiel!

Seitdem hat sie auf jeden Fall keine Angst mehr vor irgendwas, ausser vor Silvesterknallern.

Diese Lucy, unsere kleine Motte war nun richtig krank und musste operiert werden. Es erschüttert uns alle, wo sie doch immer so gesund war!

Also los. Wir haben sie genauso vorbereitet, wie ich es mit Menschen mache, mit Mineralstoffen gestärkt, Homöopathie vorweg und hinterher, ich habe sie zur OP in Goldstaub gehüllt und bin mit ihr in mentaler Verbindung geblieben. Alle Familienmitglieder haben sie gedanklich in unsere Mitte genommen.

Diese Zeit des Wartens möchte ich am liebsten aus meinem Hirn löschen! Gruselig! Danach kann ich wieder selbst etwas zur Heilung tun. Ich bin erstaunt, wie Tiere diese Eingriffe gut wegstecken können, schon am nächsten Tag ist ihre Welt wieder in Ordnung.



Sie liegt früh morgens vor der Schlafzimmertür und pustet erstmal vorsichtig unterdurch. Wenn das nicht hilft, weckt sie mit zartem Kratzen an der Tür, bis ich es dann endlich geschnallt habe! Woher um Himmels Willen weiß sie die Aufstehzeit? Davor hat sie schon meine Tochter bis zum Badezimmer und zur Haustür begleitet, Hütehund eben!

Wenn ich Lucy in den Garten lasse und in leisen Worten sage sie möge sich doch bitte mal um den Maulwurfshügel kümmern, dann springt sie raus, stürzt sich auf selbigen, kratzt sehr zielstrebig die Erde weg und niest nochmal verachtungsvoll in das Loch!

Manchmal hat sie keine Lust auszugehen, dann steigt sie einfach nicht aus dem Auto aus. Manchmal hat sie keine Lust auf zuhause, dann steigt sie einfach nicht wieder ein... wir diskutieren dann minutenlang, bis wir uns wieder einig sind ;-)

Dem Gatten kündigt sie die Post an, was für ihn sehr bedeutsam ist!

Wir sind so froh, dass Du an unserer Seite bist, kleine Lucy – Lamotte, so viel Spaß könnten wir uns gar nicht allein bereitstellen!!

So bekommst Du zu diesem Weihnachtsfest einen besonders schönen Knochen, vielleicht mit Leberwurstgeruch!

Danke, dass es Dich gibt und Du Deinen Job in unserem Setting so hingebungsvoll ausführtest!! Ich schlage für 2025 eine Beförderung vor...

Vielleicht zur weisungsbefugten Chefin – Koordinatorin für den Innen- und Außendienst?

DER SCHLÜSSEL FÜR DAS WEISSE HAUS

Der Schlüssel für das weisse Haus hätte fein sein können, filigran, aus Gold. Er hätte viele neue Türen aufschließen können, uns ein Hoffnungsträger sein. Ob es ein Generalschlüssel gewesen wäre, hätte sich gezeigt.

Stattdessen ist es ein rostiger, alter, viel zu grober Eisenschlüssel geworden. Er passt nur in die eigene Tür!

Meine Freude auf spannende Frauenpower ist zerplatzt.

Haben wir nicht schon genug gewaltbereite Männer in der Welt, die Machtmissbrauch betreiben und Scheisshausparolen verbreiten? Ich bin traurig und erschüttert.

Es hat schon gereicht einen Vater gehabt zu haben, der Politik betrieben hat, der sich mit Ja-sagern umgeben hat, ein gespaltenes Verhältnis zu klugen Frauen hatte (obwohl er selbst mit einer verheiratet war!), der mit Gewalt SEINE Pläne durchgebracht hat und sich dafür ein Bundesverdienstkreuz verleihen liess. Eine normale Konfliktlösung war undenkbar.

Wenn dann tatsächlich Straftäter Präsidenten sein dürfen, dann haben wir keine Vorbilder mehr. Zu welchem düsterem Lager Donald Trump gehört, verrät allein schon seine langjährige Freundschaft zu Jeffrey Epstein. Zeige mir deine Freunde und ich sage dir, wer du bist...

Ich verneige mich vor Kamala Harris, die viel zu lange im Hintergrund ausgebremst wurde. Sie ist in ihre Aufgabe gesprungen und hat einen Raketenstart hingelegt! Möge sie ihren geraden, respektablen, klaren Weg weiter gehen.

Ich hätte mich sehr über eine Präsidentin gefreut, die mit klugen Gedanken und vielversprechenden Strukturen neue Konzepte entwickelt hätte. Es war eine Wohltat ihren feinen und ausgefeilten Sprachgebrauch zu verfolgen.

UND: ich hätte es so gern erlebt, wie sie mit ihrer charismatischen Ausstrahlung mühelos die rote Krawatte weggelächelt hätte...

Zur Feier für den Sieg der Präsidentin hatte ich schon einen passenden Wein bereitgestellt. Einen WARWICK „The First Lady“, Cabernet Sauvignon. Den habe ich mit meiner Nachbarin trotzdem getrunken, oder erst recht... und nicht nur eine Flasche...

Dann lege ich ein weiteres BLAUES Band um und springe 4 Jahre weiter... (siehe Artikel SIE KENNEN DEN ROTEN FADEN – UND DEN BLAUEN?)



KENNEN SIE DIESE UREIGENE, INNERE STIMME, DIE EINEM TAGTÄGLICH DEN WEG WEIST?

Vielleicht fängt es schon da an, mit welchem Fuß man aufsteht oder WAS genau das Frühstück beinhalten soll, damit man gut in den Tag startet. Manchmal fällt einem ein jemanden genau an diesem Tag anrufen zu wollen, es zeigt sich dann, warum es wichtig war.

Oder ich fahre zu dem einen REWE und nicht zu dem anderen. Genau da treffe ich dann einen alten Nachbarn und Freund, der mir etwas zu erzählen hat.

So lasse ich mich durch den Tag, durch die Nacht, durch mein Leben führen...

Ich finde den Hund, von dem ich geträumt habe im Tierheim. Er schien schon auf mich gewartet zu haben! Ich finde EINEN Satz in einem Buch, der für mich Bedeutung hat.

So auch im Sommer 2024. Ich sollte in eine bestimmte Bucht auf Ibiza. Ehrlich gesagt, für mich sind dort alle Buchten gleich... naja nicht ganz, aber doch alle wirklich schön.

Als ich dann dort ankam, war es gar nicht die Bucht, sondern eine Location „Golden Buddha“. Mann, war es schön da! Die Energie sprang mich förmlich an, es leuchtete an allen Ecken gold, der Blick auf die Bucht war zauberhaft. Ich hatte die Wahl meinen Cocktail im Liegen (!) oder sitzen zu nehmen, zarte Klänge bereicherten meine lärmempfindlichen Ohren, das Essen war köstlich, gesund und ansprechend angerichtet. Es gab goldenes Besteck mit feinen Ornamenten darauf.

Dieser Ort war so besonders. Ich wollte unbedingt verstehen, WARUM die Energie dort viel höher und angenehmer für mich war als anderswo. So machte ich mich auf den Weg, fand spezielle Pflanzen, einen goldenen Buddha mit Wasser drum herum und entdeckte dann eine sehr breite und hohe Wasserwand. Es floss so seicht über das riesige Gesicht – das war es! Von dort aus kam Bewegung in den Ort. Wieder einmal das Wasser, was die Starre löst und Oasen schafft! I love it!!!

Sofort bin ich in Planung gegangen und habe den Gatten gefragt, was er davon hält, zuhause die deckenhohe Heizung durch eine buddhistische Wasserwand zu ersetzen... genau das könnte unsere eigene Oase noch toppen.



Ob ich es nun genau so umsetze oder auch nicht, die Lektion habe ich verstanden: man kann sich überall mit Energie von dem Umfeld abgrenzen und für sich sorgen.

- Danke für so bereichernde innere Führung!
- Danke für alle Freundschaft, Nachbarschaft und liebgewonnene Patienten in 2024!
- Danke für meine Unterstützer Jason, Katha, Helge, Wolf und Lucy
- Danke für Wegbegleiter und Impulsgeber Ines, Katja, Sabine, Christine und Maike
- Danke für universelle Gedanken, tiefe Verbundenheit und tägliche Lösungsfindung von Eva und Chrissi
- Danke für musikalische high-lights mit Álmos
- Danke für tolle Veranstaltungen im Stadtpark
- Danke für zwei wundervolle Hochzeiten von Sani & Volker und Lisa & Henning
- Danke für mentale Reisebegleitungen, Vertrauen, Offenheit und liebevolles Miteinander.

Frohe Weihnachten und einen klaren Start in ein 2025!

FESTLICHE WEIHNACHTSGRÜSSE!

Sendet Ihnen Ihre Imke Turau



BUCHEMPFEHLUNGEN

BUCH "WEISS" – Imke Turau

WEISS erzählt spannende Geburtsgeschichten, manche auch innerhalb des Lebens.

Gebundene Ausgabe 29,00 Euro

Erhältlich über Amazon oder den Buchhandel.

ISBN: 3749447365

BUCH "SCHWARZ" – Imke Turau

SCHWARZ widmet sich dem liebevollen Umgang mit dem Sterben und versteht sich als Begleiter.

Gebundene Ausgabe 24,95 Euro

Erhältlich über Imke Turau:
imketurau@web.de

BUCH "BLAU" – Imke Turau

BLAU beleuchtet das Thema Alkoholkonsum mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Gebundene Ausgabe 19,95 Euro

Erhältlich über Imke Turau:
imketurau@web.de

Der Hamburger Künstler Jason Engelbart ergänzt den feinen Anspruch jedes dieser Bücher durch sensible, ausdrucksstarke Werke, die auf rein emotionaler Ebene berühren.

TEXTE DIESER AUSGABE / NR. 3 / 2024
Copyright Imke Turau 2024

DESIGN UND UMSETZUNG
Jason Engelbart Design

ALLE FOTOS LIZENZFREI
unsplash.com
freepik.com